Mittwoch, 21. Juni 2023, 18.15 Uhr
Hochschule Reutlingen: Pavillon Geb. 17 - U15-16;
Alteburgstraße 150, 72762 Reutlingen und online über Zoom

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung"

100 Jahre Martin Bubers dialogische Philosophie in „Ich und Du" (1923)

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung" - so lautet der programmatische Grundsatz von „Ich und Du", dem erstmals vor 100 Jahren erschienenen Hauptwerk des deutsch-jüdischen Sozial- und Religionsphilosophen Martin Buber (1878-1965). Darin entwickelt Buber die These, der Mensch stehe in einer zweifachen Relation zu seiner Welt und seinen Mitmenschen: In der Ich-Es-Beziehung macht er sich die Welt zum Gegenstand von Analyse und technischer Verfügung. Erst in der Ich-Du-Beziehung aber, in der ihm der Andere als unverfügbares Du begegnet, wird er wahrhaft zum Menschen.
Der Vortrag rekonstruiert Bubers grundlegende These und beleuchtet ihre Konsequenzen für Pädagogik, Religion und Gesellschaft.

Dr. Jörg Barthel
ist Professor für Altes Testament und Biblische Theologie an der Theologischen Hochschule Reutlingen und Prorektor für Forschung.

Veranstalter

Hochschule Reutlingen
Reutlingen University

Theologische Hochschule Reutlingen
Staatlich anerkannte Fachhochschule der Evangelisch-methodistischen Kirche

ekhg
Evangelische und Katholische Hochschulgemeinde Reutlingen

eh Evangelische Hochschule Ludwigsburg

Weitere Informationen

Die Veranstaltungen finden hybrid mittwochs ab 18.15 Uhr am Campus Reutlingen in den angegebenen Räumen statt (Achtung: Räume variieren). Der Link zu den Veranstaltungen findet sich jeweils auf den Homepages der beteiligten Hochschulen:
www.reutlingen-university.de/aktuelles
www.ekhg.de
www.eh-ludwigsburg.de/hochschule/campus-reutlingen
www.th-reutlingen.de

Kontakt

Hochschule Reutlingen
Alteburgstr. 150
72762 Reutlingen

Prof. Dr. Bernd Banke
team_ethik_nachhaltigkeit@reutlingen-university.de

www.reutlingen-university.de

SOMMERSEMESTER 2023

Studium Generale

der Reutlinger Hochschulen

Mit Unterstützung von:
Knowledge Foundation @ Reutlingen University
Stadt Reutlingen
rtwe

Mittwoch, 03. Mai 2023, 18.15 Uhr
Hochschule Reutlingen: Pavillon Geb. 17 - U15-16;
Alteburgstraße 150, 72762 Reutlingen und online über Zoom

Ohne Kommunikation keine Konfliktklärung

Konfliktmut braucht klare Worte

„Mit dem rede ich nicht mehr!" „Die versteht mich sowieso nicht!" „Da kannst gleich gegen die Wand reden!" Beispiele für Kommunikation, die offensichtlich nicht funktioniert. Doch wie kann Kommunikation denn funktionieren und was braucht es dafür?
Manuela Zehender nimmt uns mit auf einen kleinen, ganz praktischen Ausflug in ihre Welt der Mediation und Konfliktklärung. Hier geht es darum, Beziehungen zwischen Menschen zu reparieren. Dafür braucht es Kommunikationsgeschick. Was sonst noch dahintersteckt und was Kommunikation mit Geschenkpapier zu tun hat , das erfahren Sie beim Eröffnungsvortrag am 3.5.2023.

Manuela Zehender

ist Gründer- und Wirtschaftsmediatorin. Ihr geht es darum, Menschen in den Austausch uns ins Verstehen zu bringen – auf Augenhöhe, unkompliziert und #gerneperdu. Was gehört für sie dazu? Klarheit schaffen durch Kommunikation und Konfliktmut. Wertschätzendes Netzwerken leben und Verbindungen zu Menschen aufbauen. Weiter Informationen unter www.konfliktmut.de

Mittwoch, 10. Mai 2023, 18.15 Uhr
Hochschule Reutlingen: Gebäude 20 - 018;
Alteburgstraße 150, 72762 Reutlingen und online über Zoom

Debattierworkshop: (Im) Miteinander streiten

Die Debatte als demokratischer Grundstein

Häufig wird vom Verfall der Debattenkultur gesprochen, aber was ist eine Debatte eigentlich überhaupt und warum sind Debatten wichtig?
Debattiert wird immer dann, wenn eine Entscheidung getroffen werden muss. Soll die Studienfahrt Rom als Ziel haben? Ja oder nein? Sollen deutsche Panzer in die Ukraine geliefert werden? Ja oder nein?
Die Debatte hat dabei Erkenntnisgewinn zum Ziel, soll also das Thema umfassend und aus verschiedenen Perspektiven beleuchten, damit eine gut fundierte Entscheidung getroffen werden kann. Eine Debatte produktiv und gewinnbringend zu gestalten ist somit eine wichtige, demokratische Fähigkeit.
Der Vortrag/Workshop möchte die Debatte als Kommunikationsform näher vorstellen und auch praktische Impulse bieten, um zum Streit im Miteinander anzuregen.

Nico Bosler

ist Masterstudent der Allgemeinen Rhetorik und freiberuflicher Rhetorik-Trainer mit Fokus auf Präsentation und Gesprächsführung. 2014 stand er im Bundesfinale von Jugend debattiert und ist dem Debattieren seitdem verbunden geblieben.

Mittwoch, 14. Juni 2023, 18.15 Uhr
Hochschule Reutlingen: Pavillon Geb. 17 - U15-16;
Alteburgstraße 150, 72762 Reutlingen und online über Zoom

Wie schreiben, um gelesen zu werden?

Neue Anforderungen an den Journalismus

Der Journalismus ist eines der wichtigsten Kommunikationsmittel innerhalb der Gesellschaft. Oft gilt er als die vierte Gewalt im Staat. Aber er sieht sich vor wachsende Herausforderungen gestellt: Wie ist einer um sich greifenden Vertrauenskrise zu begegnen? Wie kann Digitalisierung so gestaltet werden, dass der Journalismus seriös bleibt und doch auf das veränderte Leseverhalten eingeht? Am Ende müssen sich die medialen Produkte des Journalismus am Markt behaupten.

Philipp Maußhardt

ist Journalist, schreibt für renommierte deutsche Blätter und hat Reportagepreise gewonnen. Er ist Mitbegründer und Leiter der Reportageschule in Reutlingen.